

## Qualitätsmanagement Studium und Lehre

# Qualitätsbericht

### 1. Eckdaten der Studiengangsvarianten

Bezeichnung	Kunst Lehramt an Grundschulen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schwerpunktfach</li> <li>• Fach</li> </ul>
Abschlussgrad	Bachelor of Arts
Studienstart <sup>1</sup>	Schwerpunktfach: Wintersemester 2021/22 Fach: Wintersemester 2014/15
Jeweiliger Studienbeginn (Aufnahme)	<input type="checkbox"/> nur Wintersemester <input type="checkbox"/> nur Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester
Ansprechpartner*in	Prof. Dr. Petra Kathke (Studiengangsverantwortliche)
Verantwortliche Fakultät	Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft
(ggf.) weitere anbietende Fakultäten	-
Unterrichtssprache	Deutsch
Regelstudienzeit	6 Semester
(ggf.) Besonderheiten	-

<sup>1</sup> Zum Wintersemester 2011/12 wurde das Studienmodell der Universität Bielefeld umfassend überarbeitet. Bei einem Studienstart vor Oktober 2011 wird daher hier der Start des Studienmodells angegeben.

## **2. Kurzinformationen zu den Studiengangsvarianten**

### **a. Schwerpunktfach**

Das Bachelorstudium des Schwerpunktfaches Kunst qualifiziert in Kombination mit dem Master of Education für das Lehramt an Grundschulen. Im Rahmen des Werkstatt- und Atelierangebots erwerben Studierende gestalterische Fähigkeiten und werden auf der Basis künstlerischer Denk- und Handlungsweisen dazu befähigt, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und fachdidaktische Konzeptionen in begründetes kunstpädagogisches Handeln zu überführen.

Die Studiengangsstruktur ermöglicht es, die dafür erforderlichen Kompetenzen in den Bereichen Kunstpraxis, Kunstwissenschaft und Kunstdidaktik aufzubauen und im Verlauf des Studiums schrittweise miteinander zu vernetzen. Einige Veranstaltungen sind interdisziplinär ausgerichtet und werden dem fächerverbindenden Arbeiten in der Grundschule wie dem ästhetisch-künstlerischen Lernen im Kontext Kultureller Bildung gerecht.

Auf das abgeschlossene Bachelorstudium folgt in der Regel ein Masterstudium in einem lehramtsbezogenen Studiengang mit Abschluss Master of Education oder einem künstlerisch-fachwissenschaftlichen Studiengang mit Abschluss Master of Arts (z. B. Masterstudium „Kulturvermittlung“).

Bewerber\*innen, die eine kunstpädagogische Ausbildung im Rahmen des Lehramtsstudiums anstreben, begeistern sich für vielfältige Ausdrucksformen der Kunst, interessieren sich für ihre Vermittlung im Rahmen ästhetischer Bildungsprozesse von Kindern und bringen gestalterische Fähigkeiten sowie kunstgeschichtliche Grundkenntnisse mit, die sie in einer Eignungsfeststellung nachweisen.

### **b. Fach**

Das Bachelorstudium des Faches Kunst qualifiziert in Kombination mit dem Master of Education für das Lehramt an Grundschulen. Im Rahmen des Werkstatt- und Atelierangebots erwerben Studierende gestalterische Fähigkeiten und werden auf der Basis künstlerischer Denk- und Handlungsweisen dazu befähigt, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und fachdidaktische Konzeptionen in begründetes kunstpädagogisches Handeln zu überführen.

Die Studiengangsstruktur ermöglicht es, die dafür erforderlichen Kompetenzen in den Bereichen Kunstpraxis, Kunstwissenschaft und Kunstdidaktik aufzubauen und im Verlauf des Studiums schrittweise miteinander zu vernetzen. Einige Veranstaltungen sind interdisziplinär ausgerichtet und werden dem fächerverbindenden Arbeiten in der Grundschule wie dem ästhetisch-künstlerischen Lernen im Kontext Kultureller Bildung gerecht.

Auf das abgeschlossene Bachelorstudium folgt in der Regel ein Masterstudium in einem lehramtsbezogenen Studiengang mit Abschluss Master of Education oder einem künstlerisch-fachwissenschaftlichen Studiengang mit Abschluss Master of Arts (z. B. Masterstudium „Kulturvermittlung“).

Bewerber\*innen, die eine kunstpädagogische Ausbildung im Rahmen des Lehramtsstudiums anstreben, begeistern sich für vielfältige Ausdrucksformen der Kunst, interessieren sich für ihre Vermittlung im Rahmen ästhetischer Bildungsprozesse von Kindern und bringen gestalterische Fähigkeiten sowie kunstgeschichtliche Grundkenntnisse mit, die sie in einer Eignungsfeststellung nachweisen.

## **3. Studienverlauf / Modulliste**

Informationen zum Studienverlauf finden sich in der [Studieninformation](#). Dort ist die Modulstrukturabelle auch in den Fächerspezifischen Bestimmungen veröffentlicht.

- [Modulliste \(Studieninhalte\) des Schwerpunktfachs Kunst Lehramt an Grundschulen \(Bachelor of Arts\)](#)
- [Modulliste \(Studieninhalte\) des Faches Kunst Lehramt an Grundschulen \(Bachelor\)](#)

#### 4. Allgemeine Informationen zum internen Zertifizierungsverfahren

Die Einrichtung neuer Studiengänge und die Weiterentwicklung bereits bestehender Studiengänge der Universität Bielefeld orientiert sich am PDCA-Zyklus (Plan - Do - Check - Act). Ziel der internen Verfahren ist die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge und Studiengangsvarianten. Die Zertifizierung durch das Rektorat erfolgt mindestens alle acht Jahre. Sie entspricht bei Bachelor- und Masterstudiengängen der Akkreditierung. Vorbereitet wird die Zertifizierung von der zentralen Lehrkommission, welche dem Rektorat eine Beschlussempfehlung vorlegt. Die Umsetzung der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung wird von der Abteilung Qualitätsmanagement Studium und Lehre (zentrales QM) geprüft und nachgehalten. Das Ergebnis dieser Prüfung wird unter 7. aufgeführt.

Spätestens alle 4 Jahre müssen externe Expert\*innen in ein internes Verfahren eingebunden werden. Die Gruppe der externen Expert\*innen setzt sich zusammen aus mindestens zwei Fachvertreter\*innen, mindestens zwei Berufspraktiker\*innen und mindestens zwei Studierenden. Zusätzlich kommen je nach Verfahren weitere Personen hinzu, zum Beispiel Vertreter\*innen von Ministerien oder Expert\*innen für die Lehrer\*innenausbildung. Dabei betrachten und bewerten die Expert\*innen die jeweiligen Studiengänge und Studiengangsvarianten auf Grundlage der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung und geben weitere Hinweise auf Themen, die das jeweilige Fach oder die Externen aufgrund der Unterlagen in das Gespräch einbringen. Die Expert\*innen in diesem Verfahren sind unter 6. aufgeführt.

An der Universität Bielefeld sieht der Monitoring-Prozess für die Studienangebote wie folgt aus:

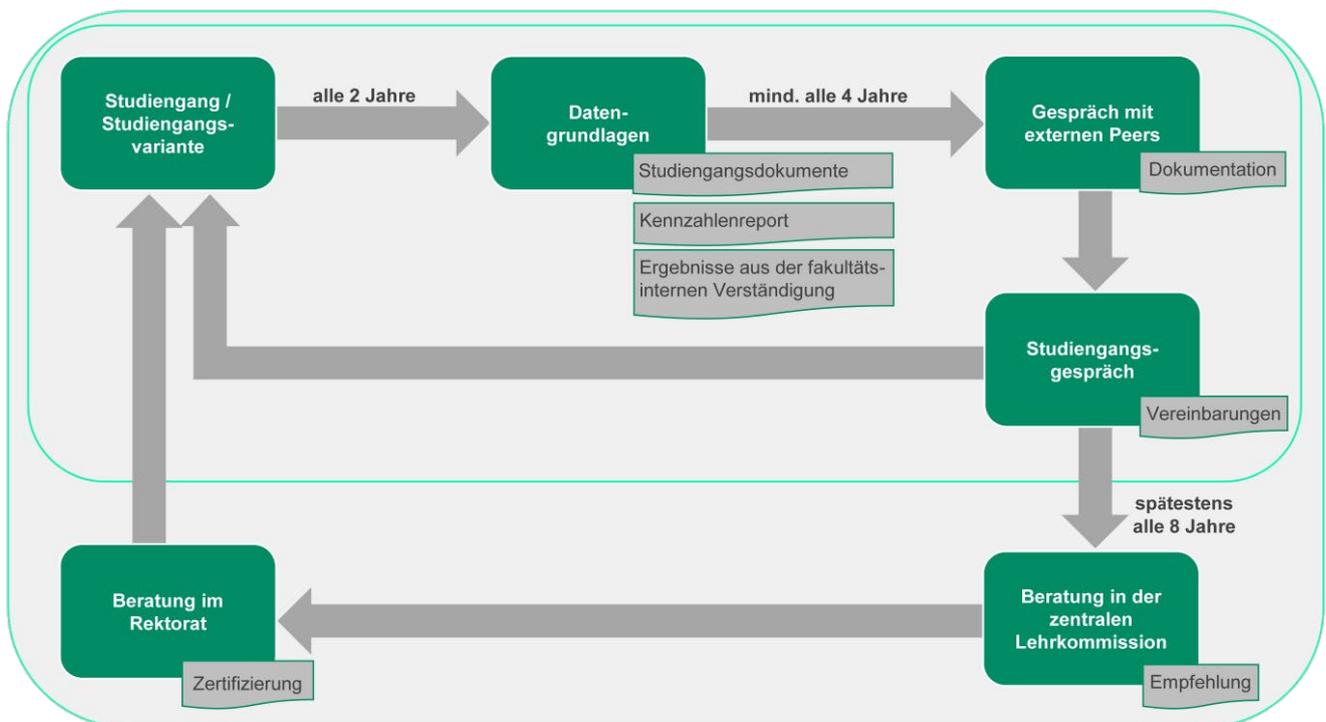


Abbildung 1: Monitoring-Prozess im QM Studium und Lehre

Weitere Informationen zu den Verfahren zur Zertifizierung von Studienangeboten im Qualitätsmanagement Studium und Lehre der Universität Bielefeld finden Sie unter [www.uni-bielefeld.de/qm](http://www.uni-bielefeld.de/qm).

## 5. Zentrale Prozessschritte in diesem Zertifizierungsverfahren

Gültigkeit der vorherigen Akkreditierung	Programmakkreditiert bis 30.09.2023
Daten der Einbindung externer Expert*innen	07.12.2020
Beratung über die Einhaltung der fachlich-inhaltlichen Kriterien der StudakVO NRW durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Beratung über die Einhaltung der lehrer*innenbildenden KMK-Standards durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Berücksichtigung der Stellungnahme von Ministerien und/oder Verbänden	Die Stellungnahme des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB NRW) vom 06.05.2021 wurde in den Beratungen von zentraler Lehrkommission am 17.05.2021 und im Rektorat am 18.05.2021 berücksichtigt
Einhaltung der Kriterien der StudakVO NRW	wurde vom Dezernat Studium und Lehre bestätigt
Zusage, dass die Lehrkapazität für die Dauer der Zertifizierung ausreichend vorhanden ist	wurde von der Fakultät bestätigt
Daten der Studiengangsgespräche	05.02.2021
Datum der Empfehlung der zentralen Lehrkommission	17.05.2021
Datum der Zertifizierungsentscheidung im Rektorat	18.05.2021
Zertifiziert/akkreditiert bis	30.09.2029

## 6. Einbindung externer Expert\*innen in diesem Zertifizierungsverfahren

Name	Funktion	Hochschule / Arbeitgeber
Prof. Dr. Constanze Rora	Fachvertreterin	Hochschule für Musik und Theater Leipzig
Prof. Dr. Lutz Schäfer	Fachvertreter	Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Eva Gödan	Berufspraktikerin	4. Grundschule Meißen
Isolde Maevert-Böhning	Berufspraktiker	Grundschule Hausberge, Porta Westfalica
Nur Bakkar	Studierende	Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Sumin Schneider	Studierende	Pädagogische Hochschule Karlsruhe

## **7. Inhaltlicher Bericht zum Zertifizierungsverfahren und Ergebnis des Verfahrens**

Die Bachelor-Studiengangvarianten (Teilstudiengänge) Kunst Lehramt an Grundschulen - Fach und Schwerpunktfach - haben das Qualitätsmanagementsystem erfolgreich durchlaufen. Sie wurden fachintern und durch die externen Expert\*innen eingehend betrachtet. Ein Schwerpunkt der Beratungen war die umfassende Neustrukturierung des Bereichs Kunst- und Musikpädagogik. Diese umfasst u.a. die Aufteilung des bisherigen Schwerpunkt-fachs „Kunst und Musik“ in die beiden Schwerpunktfächer „Kunst“ und „Musik“. Die Studierendenzahlen der beiden Schwerpunktfächer sollen beobachtet werden, um reagieren zu können, falls sich die Studierenden ungleich auf die beiden Fächer verteilen.

Das Fach Kunst für das Lehramt an Grundschulen hat strukturelle Änderungen erfahren. So wurden die Modulzuschnitte angepasst und zum Teil neue Lehrveranstaltungsinhalte in das Curriculum aufgenommen. Dies wurde von den externen Expert\*innen positiv beraten. Im Blick behalten werden soll die Frage, wie den besonderen Ansprüchen künstlerisch-musischer Fächer an (Lehrveranstaltungs-) Evaluation und Qualitätssicherung Rechnung getragen werden kann.

Im Zertifizierungsverfahren wurde festgestellt, dass insbesondere die Anforderungen der Studienakkreditierungsverordnung, einschließlich der systematischen Umsetzung der in Teil 2 (formale Kriterien) und 3 (fachlich-inhaltliche Kriterien) dieser Verordnung genannten Maßgaben, eingehalten werden.

Die Bachelor-Studiengangvarianten (Teilstudiengänge) Kunst Lehramt an Grundschulen - Fach und Schwerpunktfach - entsprechen den Vorgaben des Lehrerausbildungsgesetzes (LABG), der Lehramt-zugangsverordnung (LZV) und den KMK-Standards lehrerbildender Studiengänge und sind, bezogen auf die Qualifikationsziele, zielführend und konsistent aufgebaut. Diese Einschätzung wird auch von den externen Expert\*innen geteilt.

## **8. Beratung in der zentralen Lehrkommission**

Die zentrale Lehrkommission hat in ihrer Sitzung vom 17.05.2021 die getroffenen Vereinbarungen positiv zur Kenntnis genommen und die Studiengangvarianten zur Zertifizierung / Akkreditierung (ohne Empfehlungen oder Auflagen) empfohlen.

## **9. Zertifizierungsentscheidung**

Das Rektorat der Universität Bielefeld hat in seiner Sitzung am 18.05.2021 die Zertifizierung / Akkreditierung der Bachelor-Studiengangvarianten (Teilstudiengänge) Kunst Lehramt an Grundschulen - Fach und Schwerpunktfach - ohne Auflagen und Empfehlungen beschlossen. Die Zertifizierung gilt bis zum 30.09.2029.

## Qualitätsmanagement Studium und Lehre

# Qualitätsbericht

### 1. Eckdaten der Studiengangsvariante

Bezeichnung	Kunst Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fach</li> </ul>
Abschlussgrad	Bachelor (of Arts)
Studienstart <sup>1</sup>	Wintersemester 2021/22
Jeweiliger Studienbeginn (Aufnahme)	<input type="checkbox"/> nur Wintersemester <input type="checkbox"/> nur Sommersemester <input checked="" type="checkbox"/> Winter- und Sommersemester
Ansprechpartner*in	Prof. Dr. Petra Kathke (Studiengangsverantwortliche)
Verantwortliche Fakultät	Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft
(ggf.) weitere anbietende Fakultäten	-
Unterrichtssprache	Deutsch
Regelstudienzeit	6 Semester
(ggf.) Besonderheiten	-

<sup>1</sup> Zum Wintersemester 2011/12 wurde das Studienmodell der Universität Bielefeld umfassend überarbeitet. Bei einem Studienstart vor Oktober 2011 wird daher hier der Start des Studienmodells angegeben.

## 2. Kurzinformationen zu den Studiengangsvarianten

Das Bachelorstudium des Faches Kunst (HRSGe) qualifiziert in Kombination mit dem Master of Education für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen. Im Rahmen des Werkstatt- und Atelierangebots erwerben Studierende gestalterische Fähigkeiten und werden auf der Basis künstlerischer Denk- und Handlungsweisen dazu befähigt, fachwissenschaftliche Erkenntnisse und fachdidaktische Konzeptionen in begründetes kunstpädagogisches Handeln zu überführen.

Die Studiengangsstruktur ermöglicht es, die dafür erforderlichen Kompetenzen in den Bereichen Kunstpraxis, Kunstwissenschaft und Kunstdidaktik aufzubauen und im Verlauf des Studiums schrittweise miteinander zu vernetzen. Einige Veranstaltungen sind interdisziplinär ausgerichtet und werden dem fächerverbindenden Arbeiten in der Grundschule wie dem ästhetisch-künstlerischen Lernen im Kontext Kultureller Bildung gerecht.

Auf das abgeschlossene Bachelorstudium folgt in der Regel ein Masterstudium in einem lehramtsbezogenen Studiengang mit Abschluss Master of Education oder einem künstlerisch-fachwissenschaftlichen Studiengang mit Abschluss Master of Arts (z. B. Masterstudium „Kulturvermittlung“).

Bewerber\*innen, die eine kunstpädagogische Ausbildung im Rahmen des Lehramtsstudiums anstreben, begeistern sich für vielfältige Ausdrucksformen der Kunst, interessieren sich für ihre Vermittlung im Rahmen ästhetischer Bildungsprozesse von Jugendlichen und bringen gestalterische Fähigkeiten sowie kunstgeschichtliche Grundkenntnisse mit, die sie in einer Eignungsfeststellung nachweisen.

## 3. Studienverlauf / Modulliste

Informationen zum Studienverlauf finden sich in der [Studieninformation](#). Dort ist die Modulstrukturtafel auch in den Fächerspezifischen Bestimmungen veröffentlicht.

- [Modulliste \(Studieninhalte\) des Fachs Kunst Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen \(Bachelor\)](#)

## 4. Allgemeine Informationen zum internen Zertifizierungsverfahren

Die Einrichtung neuer Studiengänge und die Weiterentwicklung bereits bestehender Studiengänge der Universität Bielefeld orientiert sich am PDCA-Zyklus (Plan - Do - Check - Act). Ziel der internen Verfahren ist die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Studiengänge und Studiengangsvarianten. Die Zertifizierung durch das Rektorat erfolgt mindestens alle acht Jahre. Sie entspricht bei Bachelor- und Masterstudiengängen der Akkreditierung. Vorbereitet wird die Zertifizierung von der zentralen Lehrkommission, welche dem Rektorat eine Beschlussempfehlung vorlegt. Die Umsetzung der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung wird von der Abteilung Qualitätsmanagement Studium und Lehre (zentrales QM) geprüft und nachgehalten. Das Ergebnis dieser Prüfung wird unter 7. aufgeführt.

Spätestens alle 4 Jahre müssen externe Expert\*innen in ein internes Verfahren eingebunden werden. Die Gruppe der externen Expert\*innen setzt sich zusammen aus mindestens zwei Fachvertreter\*innen, mindestens zwei Berufspraktiker\*innen und mindestens zwei Studierenden. Zusätzlich kommen je nach Verfahren weitere Personen hinzu, zum Beispiel Vertreter\*innen von Ministerien oder Expert\*innen für die Lehrer\*innenausbildung. Dabei betrachten und bewerten die Expert\*innen die jeweiligen Studiengänge und Studiengangsvarianten auf Grundlage der Kriterien der Studienakkreditierungsverordnung und geben weitere Hinweise auf Themen, die das jeweilige Fach oder die Externen aufgrund der Unterlagen in das Gespräch einbringen. Die Expert\*innen in diesem Verfahren sind unter 6. aufgeführt.

An der Universität Bielefeld sieht der Monitoring-Prozess für die Studienangebote wie folgt aus:

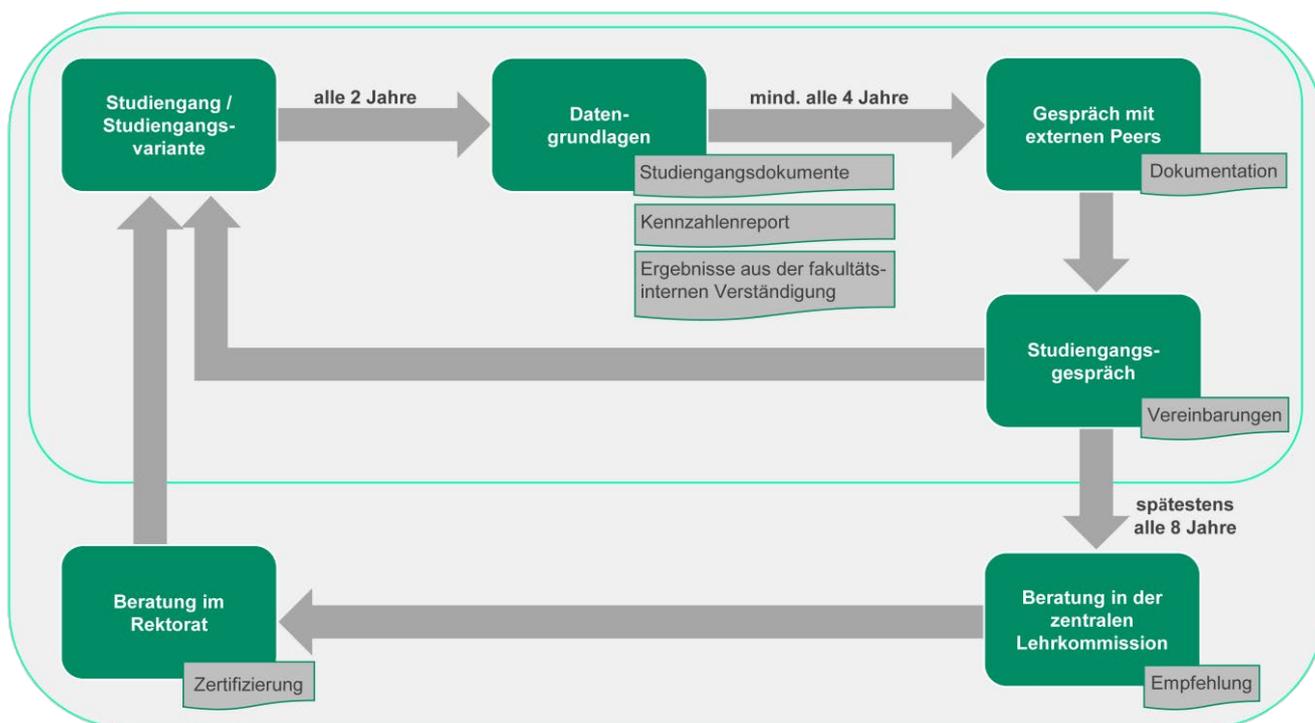


Abbildung 1: Monitoring-Prozess im QM Studium und Lehre

Weitere Informationen zu den Verfahren zur Zertifizierung von Studienangeboten im Qualitätsmanagement Studium und Lehre der Universität Bielefeld finden Sie unter [www.uni-bielefeld.de/qm](http://www.uni-bielefeld.de/qm).

### 5. Zentrale Prozessschritte in diesem Zertifizierungsverfahren

Gültigkeit der vorherigen Akkreditierung	Programmakkreditiert bis 30.09.2023
Daten der Einbindung externer Expert*innen	07.12.2020
Beratung über die Einhaltung der fachlich-inhaltlichen Kriterien der StudakVO NRW durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Beratung über die Einhaltung der lehrer*innenbildenden KMK-Standards durch die externen Expert*innen	wurde von der Fakultät bestätigt
(ggf.) Berücksichtigung der Stellungnahme von Ministerien und/oder Verbänden	Die Stellungnahme des Ministeriums für Schule und Bildung (MSB NRW) vom 06.05.2021 wurde in den Beratungen von zentraler Lehrkommission am 17.05.2021 und im Rektorat am 18.05.2021 berücksichtigt
Einhaltung der Kriterien der StudakVO NRW	wurde vom Dezernat Studium und Lehre bestätigt
Zusage, dass die Lehrkapazität für die Dauer der Zertifizierung ausreichend vorhanden ist	wurde von der Fakultät bestätigt

Daten der Studiengangsgespräche	05.02.2021
Datum der Empfehlung der zentralen Lehrkommission	17.05.2021
Datum der Zertifizierungsentscheidung im Rektorat	18.05.2021
Zertifiziert/akkreditiert bis	30.09.2029

## 6. Einbindung externer Expert\*innen in diesem Zertifizierungsverfahren

Name	Funktion	Hochschule / Arbeitgeber
Prof. Dr. Constanze Rora	Fachvertreterin	Hochschule für Musik und Theater Leipzig
Prof. Dr. Lutz Schäfer	Fachvertreter	Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Eva Gödan	Berufspraktikerin	4. Grundschule Meißen
Isolde Maevert-Böhning	Berufspraktiker	Grundschule Hausberge, Porta Westfalica
Nur Bakkar	Studierende	Pädagogische Hochschule Karlsruhe
Sumin Schneider	Studierende	Pädagogische Hochschule Karlsruhe

## 7. Inhaltlicher Bericht zum Zertifizierungsverfahren und Ergebnis des Verfahrens

Die Bachelor-Studiengangsvariante (der Teilstudiengang) Kunst Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen - Fach - hat das Qualitätsmanagementsystem erfolgreich durchlaufen. Sie wurde fachintern und durch die externen Expert\*innen eingehend betrachtet.

Ein Schwerpunkt der Beratungen war die umfassende Neustrukturierung des Bereichs Kunst- und Musikpädagogik. Diese umfasst u.a. die Einführung der Studiengangsvariante Kunst für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen. Dies stellt eine deutliche Ausweitung des Angebots im Fach Kunst- und Musikpädagogik dar. Die Attraktivität dieses Lehramts am Standort Bielefeld kann damit gesteigert werden. Zudem wird dem großen Fachkräftebedarf in dieser Zielschulart Rechnung getragen. Dies wurde von den externen Expert\*innen sehr positiv beraten. Die vom Fach vorgesehene Möglichkeit, Studierende bereits im Bachelor eine Veranstaltung sowie ein Tutorium der Bild- und Kunstgeschichte (Abteilung Geschichtswissenschaften) besuchen zu lassen, um ihnen einen speziellen kunstwissenschaftlichen Zugang zu ermöglichen, wurde von den Expert\*innen begrüßt. Im Blick behalten werden soll die Frage, wie den besonderen Ansprüchen künstlerisch-musischer Fächer an (Lehrveranstaltungs-) Evaluation und Qualitätssicherung Rechnung getragen werden kann.

Im Zertifizierungsverfahren wurde festgestellt, dass insbesondere die Anforderungen der Studienakkreditierungsverordnung, einschließlich der systematischen Umsetzung der in Teil 2 (formale Kriterien) und 3 (fachlich-inhaltliche Kriterien) dieser Verordnung genannten Maßgaben, eingehalten werden.

Die Bachelor-Studiengangsvariante (der Teilstudiengang) Kunst Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen - Fach - entspricht den Vorgaben des Lehrerausbildungsgesetzes (LABG), der

Lehramtszugangsverordnung (LZV) und den KMK-Standards lehrerbildender Studiengänge und ist, bezogen auf die Qualifikationsziele, zielführend und konsistent aufgebaut. Diese Einschätzung wird auch von den externen Expert\*innen geteilt.

#### **8. Beratung in der zentralen Lehrkommission**

Die zentrale Lehrkommission hat in ihrer Sitzung vom 17.05.2021 die getroffenen Vereinbarungen positiv zur Kenntnis genommen und die Studiengangsvariante zur Zertifizierung / Akkreditierung (ohne Empfehlungen oder Auflagen) empfohlen.

#### **9. Zertifizierungsentscheidung**

Das Rektorat der Universität Bielefeld hat in seiner Sitzung am 18.05.2021 die Zertifizierung / Akkreditierung der Bachelor-Studiengangsvariante (des Teilstudiengangs) Kunst Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen - Fach - ohne Auflagen und Empfehlungen beschlossen. Die Zertifizierung gilt bis zum 30.09.2029.